

Bezirksliga Herren CUX

TV Loxstedt : TSV Lamstedt II
Freitag, 03.03.2023, 20:15 Uhr

TV Loxstedt und TSV Lamstedt II schenkten sich nichts

Im Spiel der Bezirksliga Herren CUX traf der TV Loxstedt am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den TSV Lamstedt II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Dornis / Frenzel, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Dornis / Frenzel gelang es, Krüger / Heihoff im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bindrim / Wilkens hatten wenig später gegen Steffens / Steffens bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Kaum Chancen hatten am Nachbartisch Wyluda / Witthohn beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Meyn / Schumacher. Da war final wirklich nichts zu holen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen sicheren Punkt für sein Team holte indes Thilo Dornis beim 3:0 gegen Sönke Steffens und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Thore Frenzel hatte im Anschluss gegen Kai Krüger beim 11:9, 11:9, 11:2 keine Schwierigkeiten und überraschte Krüger, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Peter Bindrim gegen Udo Steffens hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Lange umkämpft war anschließend das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Sebastian Wyluda und Florian Meyn, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Sven Witthohn gegen Torben Heihoff. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Sascha Wilkens letztlich im Repertoire, um Christian Schumacher final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 9:11, 6:11. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen Sieg holte dann Thilo Dornis hingegen bei seinem 3:1 gegen Kai Krüger. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 18:9 für Dornis und 18:8 für Krüger seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Thore Frenzel bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Sönke Steffens. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Frenzel nun bei 10:15, während Steffens bislang 13 Siege und 10 Niederlagen zu verzeichnen hat. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Peter Bindrim gegen Florian Meyn, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. 6:15 (Bindrim) bzw. 10:15 (Meyn) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Anlaufschwierigkeiten musste Sebastian Wyluda zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Sven Witthohn und Christian Schumacher am Tisch die Klingen kreuzten. Nach diesem Einzel steht Witthohn somit bei 6 Siegen und 15 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Schumacher ein 13:8 ausweist. Auf dem falschen Fuß erwischte Sascha Wilkens seinen Gegner Torben Heihoff beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 8:11 (Wilkens) und 10:10 (Heihoff). Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im

entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Einen knappen Erfolg feierten Dornis / Frenzel beim 3:2 gegen Steffens / Steffens, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Unentschieden des TV Loxstedt geht es nun im nächsten Spiel am 17.03.2023 gegen den TSV Lunestedt III, während der TSV Lamstedt II am 06.03.2023 gegen den TSV Lunestedt IV antritt.

Statistik:

TV Loxstedt

Doppel: Dornis / Frenzel 2:0, Bindrim / Wilkens 0:1, Wyluda / Witthohn 0:1

Einzel: T. Dornis 2:0, T. Frenzel 1:1, P. Bindrim 0:2, S. Wyluda 2:0, S. Witthohn 0:2, S. Wilkens 1:1

TSV Lamstedt II

Doppel: Steffens / Steffens 1:1, Krüger / Heihoff 0:1, Meyn / Schumacher 1:0

Einzel: K. Krüger 0:2, S. Steffens 1:1, F. Meyn 1:1, U. Steffens 1:1, C. Schumacher 2:0, T. Heihoff 1:1